

Anlage 2: Meinungsbilder – Kommentare (Auszug)

FBNR	Meinungen (+ / -)	FBNR	Meinungen (+ / -)
94	- Verdrängung der Hausbesetzer / Punk-Subkultur, Verteuerung Gastro, Einkauf	4102	+ Läden/ Gastronomie werden höherwertiger, Anwohner werden angenehmer (höherer Bildungsstand, weniger Dreck und Lärm, weniger Hunde, weniger Vandalismus etc.)
171	+ Mehr an vielfältigem Angebot	4237	- zugezogene Menschen aus Spanien und Westdeutschland -> Fhain stirbt!!
274	- Sauf- & Partytourismus, Lärm, respektloser Umgang mit öffentl. Raum, Mieterhöhung, Gewerbeverdrängung	4355	+ kulturelle Vielfalt, unabhängige kleine Läden, - Gentrifizierung, Mieten steigen drastisch
325	- Mieterhöhung, zu viele Cafés und Touristen (Dreck)	4418	-zunehmende Anzahl an Hostels und Hipster-Gastronomie im Kiez -> Gentrifizierung
388	- zu starke Zunahme Tourismus -> Müll, Lärm, Zunahme Straßenverkehr	4532	- Sanierungsmaßnahmen, Neubau, Parkraumbewirtschaftung
488	- Lärm, Zugezogene, Mieterhöhung, keine Rücksicht auf Ältere, Preisniveau	4648	- Bau von Luxuswohnungen, Mieten zu hoch & teuer
541	- Tourismus, steigende Preise	4706	- Häuserlücken, die mit Eigentumswohnungen (Häusern) gefüllt werden, zu wenig Grundschulen
625	- Mieterhöhung, Gentrifizierung; + vielfältiges Angebot versch. Nationalitäten	4740	- Bebauung des Freudenbergareals
698	- Touristen, Partyvolk; + Gastro, Unterhaltung	4795	- nicht behindertengerecht
763	- Gentrifizierung, Lärm, Wohnraumentfremdung durch Hostels, Geschäfte für tägl. Bedarf verschwinden	4890	- Baumaßnahmen (zu viel Verkehr), Fahrradsituation, zum Fhainer Kiez unpassende "Verschönerungen" an Fassaden
820	- Partytouristen, Zunahme Luxussanierungen, weniger WBS-Whg., Anstieg der Mieten, weniger freie Wohnungen auf dem Markt, zu viele Kneipen/Bars & Klamottenläden statt Läden für tägl. Bedarf, Bhf Ostkreuz = neues Gebäude ist "gesichtslos" & hist. Baubestand wurde vernichtet	4939	- mehr Touristen, mehr Vandalismus, mehr Dreck, zu viele Familien mit Kindern
1004	- zu viel Gastro; + breites Angebot an Freizeitmöglichkeiten	5051	- Gentrifizierung (Mietsteigerung & Verdrängung der Stammbewölkerung), + viele neue Kleingewerbe
1086	- Mieterhöhung, zu viele Kneipen, Lärm, Touristenmassen, Vermüllung	5118	+ viele junge Familien, neue Kultur- und Freizeitangebote, Angebote für Kinder; - sehr touristenlastig geworden, kaum noch Alte & Ur-Fhainer, Wegzug vieler Ehemaliger (mittleres soz. Niveau), Mietpreisverteuerung
1170	- überzogene Mieten bei Neuvermietung; + Pflegezustand	5179	- weniger Kneipen, mehr Familien, mehr Zugezogene
1270	- extreme Mieterhöhung, zu viele Touristen, FeWo's, zu viel Müll, Lärm, Verdrängung von Alteingesessenen	5273	+ internationaler geworden, kostenloses WLAN von Freifunk ausgebaut
1314	- Tourismusentwicklung zu stark, Sauf- und Partytourismus, nachts zu laut, zu schmutzig, zu wenig Rücksicht auf Anwohner	5397	+ Parkraumbewirtschaftung, Angebote und Einrichtungen für Kinder sind besser, tolle individuelle Shops, Restaurants, Cafés; - FeWo's, Ankauf vieler Wohnungen durch ausländische Investoren, viele berlinertypische Clubs, Brachen o.ä. sind verschwunden für schnell hochgezogene Wohnhäuser, wenig Grünflächen
1362	- Mietpreise steigen, Verdrängung, zu viele Touristen	5487	+ Parkraumbewirtschaftung; - mehr Lärm & Dreck, enorme Mietsteigerung
1411	- viele laute feiernde Menschen nachts; + viele Familien sind jetzt im Kiez zu sehen	5585	+ Neugestaltung Parks; - Verkauf vieler Wohnungen, Häuserlückenschließung für Eigentum
1522	- Lärmzunahme nachts, Müllzunahme, viele Fremde im Haus durch FeWo's, Atmosphäre hektischer, angespannt, aggressiv, Werbung+Aufkleber+Plakate haben zugenommen, Preise von Cafés, Restaurants sind teuer + teils nur auf Englisch, (Taxi)Verkehr zugenommen	5621	+ weniger Hundekot (aber noch zu viel); - Verdrängung der Mittelschicht!, zu viel Neubau, Dealer
1585	- Mietsteigerung im Umfeld, Verdrängung alteingesessener Kioske, Preisniveau der Läden steigt; + Verbesserung Radweg Warschauer Straße	5680	- Teuerung; + mehr Kinder
1643	+ durch Parkraumbewirtschaftung Entspannung der Parksituation, - falsche Parkordnung (2 Pkws kommen nicht aneinander vorbei - Zulieferer blockieren die Straße	5797	- viele Menschen wurden durch Mieterhöhungen vertrieben, noch stärkere Entwicklung zum Partykiez
1799	- wichtige Läden, Kneipen, Begegnungsorte mussten aufgrund steigender Mieten schließen	5893	- zu viele Hosteltouristen, dadurch nachts sehr laut, viele Wohnbauten, die nur noch für Eigentum entstehen
1872	- Nachtleben wird zunehmend durch Touristen bestimmt, die nicht wissen, dass hier auch noch gewohnt wird - "Ballermann"-Niveau	6013	- lauter geworden
1968	- zu viele Kneipen mit entsprechenden Begleiterscheinungen (Lärm, Alkoholkonsum, volle Gehwege etc.)	6100	+ Einwohner-Parkvignette; - Touristen auf Pubcrawl, Mietpreise/ Wohnsituation
2086	+ gutes Angebot an Kneipen und Restaurants; - alte Kiezkneipen verschwinden, immer mehr Reiche ziehen her	6174	starker Zuzug von hauptsächlich jungen Leuten (Familien, Studenten) -> Monokultur, Anstieg von Preisen, zu viel Tourismus (Partytouristen); + Verbesserung von Infrastruktur

2183	- trotz Parkraumbewirtschaftung abends keine Parkplätze, Geschäfte schließen, noch mehr Kneipen öffnen	6210	- zu viele spanische Touristen & Touristenkneipen, nach wie vor Hundekot, Schmutz, Graffiti; + Bioläden, Erhalt des Wochenmarkts, lebendig
2269	- mehr Geschäfte aber hauptsächlich Mode, keine Lebensmittel oder Drogerie, weniger Brachflächen. Alles wird zugebaut	6254	- Anstieg der Mieten, laute Touristen, Dreck; + Parkraumbewirtschaftung
2343	+ Durchmischung, Angebote für Kinder; - Zunahme Straßenverkehr, ins Unermessliche steigende Mieten im Kiez	6334	+ Angebot an Gastronomie; - Verschmutzung, Müll, Vandalismus, nächtlicher Lärm durch Mitbewohner und auf der Straße (lärmende Touristen !!! Meist alkoholisiert)
2398	- kleine Geschäfte schließen, Zusammensetzung der Struktur ändert sich, am Wochenende unangenehme "Mallorca" Situation	6412	- Mieten steigen, Tourismus, Lärm, Schmutz nehmen zu; + Kiez ist weiterhin lebendig und bewahrt seinen Charme
2454	-viele FeWo's und Touristen, Kneipen die auf Touris abzielen, viele übersanierte Gebäude, viele Eigentumswohnungen, Mangel an bezahlbaren Mietwohnungen	6490	+ Sanierung alter Häuser geht voran, grüner durch Baumpflanzungen; - Touristen/ Menschenansammlungen in Kneipenstraßenzügen und Tanztempel, laut, schmutzig, kein Respekt ggü. Anwohnern, Parks verdrückt - allg. sieht Stadtbild nicht sauber aus im Vgl. zu anderen Städten
2594	- Zunahme Lärm, Schmutz, Touristen, häufigere Bewohnerwechsel	6586	- Freizeiteinrichtungen müssen Luxus-ETW weichen; + Sanierung älterer Gebäude
2685	- Gentrifizierung, FeWos; + weniger Krawalle	6639	+ Erhaltung & Renovierung der Häuser, Parkraumbewirt., viel Kultur, reges Stadtleben; - Kleingewerbe von Kneipen verdrängt, es müsste mehr für Sauberkeit & Ordnung (Partylärm störend) getan werden, es gibt keine/ zu wenig Fahrradparkplätze
2776	- die Straße sind schmutziger geworden	6757	Straßenumbau
2871	- zahlreiche Baustellen; + Parkplatzangebot	6835	- viel Glas auf Geh- und Radwegen, zunehmend Vandalismus und Verschmutzung v.a. im eigenen Haus (Tür tw. Nicht verschlossen)
2953	- mehr an Touristen, Bustouren durch den Kiez, Lärmbelästigung, Angebote im Einzelhandel, zu viele Kneipen	6920	- Parkraumbewirtschaftung
3006	- Zunahme von Touristen !!, Wechsel der Bevölkerung	7015	- sehr laut
3113	- zu viel Lärm und Schmutz, der Partytourismus verdrängt "normale" Kiezeinrichtungen	7057	- Lärm von Kneipen und Clubs (RAW) zw. 24 und 6 Uhr unerträglich, Massen an grölenden Touristen, Dreck, Drogenhändler, keine Rücksicht auf Anwohner, Ordnungsamt kümmert sich nicht - kein Konzept
3170	- zu viele Touristen im Hof (FeWos), zu viele Scherben von Bierflaschen auf dem Bürgersteig, mehr teure Gastronomie	7100	+ mehr Familien, mehr Zugezogene mit höherem Bildungsstand; - erhöhte Mieten, zu viele ETW, Kultur & Cafés zu touristenorientiert
3290	- Horden von saufenden Kindern im Kiez	7158	- seit Sommer 2013 ist Revaler / nun auch Simon-Dach zur Drogenmeile geworden, nächtliche Touristenhorden, die Lärm und Dreck bringen sind problematisch und verändern das Viertel negativ
3337	- bspw. die Neubauwohnungen am Ostkreuz finde ich für dieses Gebiet eher unpassend bzw. deren gehobenen Standard	7281	- Drogenszene hat sich etabliert
3399	- Drogen-Dealer und Touristen vermehren sich stark. Die Mieten sind stark gestiegen. Zu wenig Parks	7353	FeWo's, Autoverkehr
3474	- noch mehr Touristen, erhebliche Zunahme Dealer (RAW-Gelände), + Neue Heimat, Baumaßnahmen Warschauer Straße führen in Zukunft zu Verbesserungen	7425	- Drogendealer, Safttourismus, Vermüllung; + Sanierung, Parkgebühren
3539	- mehr Kriminalität (Drogenhändler), Lärmbelästigung durch Betrunkene, Schließung von TraditionsGeschäften/ Kneipen	7494	- innerhalb von 3 Jahren zwei gerichtliche Auseinandersetzungen mit dem Vermieter wg Mieterhöhung und Betriebskostenabrechnung, Tram 21 durch die Sonntagstraße ließ sich nicht verhindern
3592	- Belästigung durch "Gäste", Sachbeschädigung meines Pkw, Uringestank Hauseingang	7587	- mangelnder bezahlbarer Wohnraum; + mehr kulturelle Vielfalt, viele Nationalitäten
3640	- es sind kaum noch bezahlbare Wohnungen zu finden	7653	- Zahl der FeWo's ist gestiegen, dadurch mehr Menschen. Ist zwar bunter und vielfältiger, aber auch viel lauter und voller
3681	- nachts werden Spielplätze verunreinigt, Dealer an der Revaler; + Parkraumbewirtschaftung	7699	- enorme Mietsteigerungen, massive Verdrängung, Probleme mit Drogenhandel Revaler / Warschauer
3751	- Drogenverkäufer RAW und Revaler, + Einführung der Parkraumbewirtschaftung, aber zu wenig Kontrollen	7789	- die sozialen Veränderungen des näheren Umfeldes (Zunahme des Tourismus und seiner Begleitumstände)
3790	- Drogenhandel Revaler Straße, + Entwicklung RAW-Gelände	7858	- Mieterhöhungen, Vertreibung aus dem Kiez, Ansiedlung von teuren Läden, zu viele laute Touristen
3863	- übermäßiger Zuzug, Tourismus-Lärm, Mieterhöhungen, FeWo's	7898	- Gentrifizierung und die Folgen davon
3938	- Drogendealer, Glasscherben, Müll, Hundekot auf Gehwegen	7953	- dreckiger, lauter, teurer, voller, marode Spielplätze nicht adäquat ersetzt
4013	- höhere Mieten, Vereinheitlichung des Stadtbildes (Graffitis werden entfernt, Restaurantketten statt origineller Lokale...)		